

Herrn  
Oberbürgermeister  
Christian Ude  
Rathaus



## Antrag

München, den 27.05.2011

### **Demographische Faktoren als Bewertungskriterium für die Standards im Nahverkehrsplan – Entscheidungshilfe nicht nur für den Metrobus 50 in Moosach**

Der Stadtrat möge beschließen:

Die Verwaltung stellt dem Stadtrat als Planungs- und Entscheidungshilfe diejenigen Gebiete dar, die mehr als 600 bzw. 500 und 400 (Luft-)Meter von U-Bahnhöfen entfernt sind und über keine ausreichende Busanbindung verfügen. Die Karte soll insbesondere Informationen über

- ÖPNV - Erschließungsqualität (u.a. differenziert nach Taktdichte)
- demographische Besonderheiten (Altersstruktur)
- Einwohner- /Arbeitsplatzdichte

zusammenführen und sichtbar machen.

Die Verwaltung prüft auf dieser Grundlage, ob sich die demographische Struktur im Einzugsbereich der aufgelassenen Bushaltestellen „Andernacher Straße“ und „Ehrenbreitsteiner Straße“ der Metrobuslinie 50 signifikant vom restlichen Stadtgebiet unterscheidet und eine Neubewertung der Auflassung dieser Bushaltestellen auf Grund des starren 600- Meter- Luftlinien- Kriteriums im Nahverkehrsplans nahe legen.

Dieser Teil soll bereits vorab bis zur Entscheidung über das MVG- Leistungsprogramm 2012 vorliegen, um dem Stadtrat eine qualifizierte Entscheidungshilfe über die Frage zu einem Probetrieb eines Quartierbuses oder anderer Buslinien zu geben.

Begründung:

Um die Lücken der an und für sich sehr guten ÖPNV- Anbindung erkennen und bewerten zu können ist eine Visualisierung in Form einer Karte, in der relevante Grundlagendaten eingearbeitet werden, eine Planungs- und Entscheidungshilfe von sehr hohem Wert.

Von den Beschwerdeführern im Zusammenhang der Kürzung der Metrobuslinie 50 in Moosach wird hervorgehoben, dass im Einzugsbereich der aufgelassenen Bushaltestellen besonders viele alte Menschen leben, denen hier die Teilnahme am öffentlichen Leben durch diese Maßnahme erschwert, wenn nicht gar unmöglich gemacht wird. Dies wurde von der Bevölkerung vor Ort auf mehreren Veranstaltungen bestätigt. Gerade für ältere Menschen, die bereits seit Jahrzehnten im Viertel wohnen und oft auch mobilitätseingeschränkt sind, bedeuten 600 Meter Luftlinie (entsprechend mehr Laufmeter) zur nächsten U-Bahn, eine schwer zumutbare Wegelänge. Der Verweis auf andere Buslinien führt im Einzugsbereich der aufgelassenen Busstationen oft ins Leere, da deren Streckenführung nicht mit den erforderlichen (bisherigen) Wegebeziehungen übereinstimmen.

Fraktion Die Grünen – rosa liste

Sabine Nallinger    Paul Bickelbacher  
Stadträtin            Stadtrat

Jutta Koller  
Stadträtin